

Informationsblatt nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) der Alten Hansestadt Lemgo bei der Gewährung von Sozialhilfe und Grundsicherung sowie Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger.

Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Alte Hansestadt Lemgo von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:	Alte Hansestadt Lemgo Der Bürgermeister Marktplatz 1 32657 Lemgo Tel.: 05261/213-0 Fax: 05261/213-215 E-Mail: info@lemgo.de
Datenschutzbeauftragte/r:	Datenschutzbeauftragte/r der Alten Hansestadt Lemgo persönlich Alte Hansestadt Lemgo Marktplatz 1 32657 Lemgo E-Mail: datenschutz@lemgo.de
Zweck und Notwendigkeit:	Die Alte Hansestadt Lemgo verarbeitet personenbezogene Daten zum Zweck der Prüfung und Abwicklung von Ansprüchen (Geld-, Sach-, und Dienstleistungen) gemäß Sozialgesetzbuch Teil XII (SGB XII) und Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG). Darüber hinaus werden personenbezogene Daten auch bei der Durchführung von Erstattungsansprüchen anderer Leistungsträger oder anderer Stellen oder der Bekämpfung von Leistungsmissbrauch, verarbeitet. Personenbezogene Daten werden zudem zu Statistikzwecken erhoben und übermittelt. Die betroffene Person ist nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Werden diese Daten nicht bereitgestellt, kann jedoch keine Gewährung von Leistungen erfolgen.
Rechtsgrundlage:	Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage Art. 6 Abs. 1 lit. c Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) in Verbindung mit §§ 67 ff. Sozialgesetzbuch Teil X (SGB X) und Regelungen des SGB XII, AsylbLG, der Satzung über die Errichtung und Unterhaltung der Übergangwohnheimen für Spätaussiedler, Spätaussiedlerinnen und ausländische Flüchtlinge der Alten Hansestadt Lemgo, Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BstatG).
Empfänger/Kategorien von Empfängern:	Folgende Kategorien von Daten werden erhoben: Grunddaten inklusive Kontaktdaten (z. B. Aktenzeichen, Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Bankverbindung, Rentenversicherungsnummer,...) Daten zur Leistungsgewährung (z. B. Einkommensnachweise, Vermögensnachweise, Leistungszeitraum, -höhe, -art, Bedarfe der Unterkunft und Heizung, Daten zu Unterhalts- und Regressansprüchen, Daten zu Kranken-, Renten-, Pflegeversicherung,...) Gesundheitsdaten (z. B. Gutachten und Stellungnahmen des ärztlichen Dienstes des Gesundheitsamtes, des Medizinischen Dienstes der Renten-, Kranken-, Pflegeversicherung,...) Daten werden weitergegeben zum Beispiel an: Andere Sozialleistungsträger (Kreis Lippe, Jobcenter, Deutsche Rentenversicherung,...), Finanzämter, Zollbehörden, Strafverfolgungsbehörden, Gerichte, Bundesamt für Migration und

Flüchtlinge, andere Dritte (z. B. Vermieter und Energieversorger (bei Direktzahlung an diese), Maßnahme- und Bildungsträger, Arbeitgeber,...)

**Übermittlung an ein
Drittland/internationale Organisation:**

Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.

Speicherdauer bzw. -kriterien:

Für die Dauer des Leistungsbezugs oder solange Ersatz- oder Erstattungsansprüche bestehen, ein Verwaltungs- oder Gerichtsverfahren anhängig ist oder eine gesetzliche Aufbewahrungsfrist besteht. Z. B. 5 Jahre nach Beendigung des Leistungsbezugs.

Betroffenenrechte:

Auskunftsrecht (Art. 15)
Recht auf Berichtigung (Art. 16)
Recht auf Löschung (Art. 17)
Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18)
Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20)
Widerspruchsrecht (Art. 21)
Ihr Beschwerderecht (Art. 77) können Sie unter anderem bei der/dem Landesbeauftragte/n für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen wahrnehmen.

Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde:
Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Nordrhein-Westfalen,
Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf
Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf
Tel.: 0211 38424-0,
Fax-Nr.: 0211 38424-10,
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Profiling:

Ein Profiling seitens der Alten Hansestadt Lemgo findet nicht statt.